

und acht Privatdocenten Vorlesungen gehalten. Ueber theologische Wissenschaften lesen in Leipzig 6 ordentliche und 4 außerordentliche Professoren und 4 Privatdocenten; über juristische Wissenschaften in Leipzig (mit Einfluß der Staatswissenschaften) 10 ordentliche, 2 außerordentliche Professoren und 15 Privatdocenten, in Wittenberg 6 ordentliche Professoren, 1 außerordentlicher, 7 Privatdocenten, über medicinische Wissenschaften in Leipzig 5 ordentliche, 4 außerordentliche Professoren und 6 Privatdocenten, in Wittenberg 4 ordentliche Professoren und 4 Privatdocenten. In Leipzig haben überhaupt 21 ordentliche Professoren alter Stiftung und 5 neuer Stiftung, 18 außerordentliche und 29 Privatdocenten, überhaupt 73 Lehrer Vorlesungen angekündigt. In Wittenberg halten Vorlesungen 23 ordentliche Professoren, 1 außerordentlicher und 16 Privatdocenten, überhaupt 42 Lehrer.

Die Kön. Sächs. privilegirte Landwirthschafts-Gesellschaft zu Langensalza hat die Preisfrage aufgestellt: „Welches ist das vorzüglichste Abgabensystem überhaupt, und welchen Einfluß hat es auf das landwirthschaftliche Gewerbe insbesondere? Die Gesellschaft bietet dem Preiserwerber ein Dank- und Ehrendiplom, unter ihrer Firma und großem Siegel ausgestellt, an, und wird außerdem noch die Summe von 15 Thalern zur Vergütung der, für die Hülfsmittel jener Arbeit viel-

leicht erforderlichen, Auslagen dem Verfasser der gekrönten Abhandlung auszahlen. Die Preisschriften müssen unter den gewöhnlichen Bedingungen vor Ende des Augusts d. J. an die Gesellschaft eingesendet werden.

Am Ende des Jahres 1798 kaufte ein englischer Gutsbesitzer, Westcar zu Burghill in der Grafschaft Buckinghamshire, einen schön gebauten fünfjährigen Ochsen von echter Herfordshirer Race, der drei Jahre zur Arbeit war gebraucht worden. Er stellte ihn bis 1800 auf die Mastung, und fütterte ihn in den letzten zwölf Monaten bloß mit Heu, Korn und Oehlfuchen. Er wurde auf dem großen Viehmarke zu Smithfield bei London, der jährlich 8 Tage vor Weihnachten gehalten wird, verkauft, und auf 840 Thaler geschätzt. Nach dem Schlachten wog der gewonnene Talg 288 Pfund. Der ganze Körper mit dem Talge war 2240 Pfund schwer, obgleich die Knochen sehr dünn waren. Der Kopf wog 28, die sechs Vorderrippen 176, die Hinterkeule 128, die Zunge 14, das Herz $9\frac{1}{2}$ Pfund. Noch schwerer war ein 1775 in Nürnberg geschlachteter Ochse, der 5 Vierteljahre auf der Mast gestanden hatte, und 2340 Pf. wog. Das Fleisch war 1276, das Unschlitt 356 Pfund schwer. Ein anderer, der vor mehreren Jahren in England geschlachtet wurde, hatte 2686 Pfund und gab 226 Pf. Talg; aber alle überwog ein, im Jahre 1692 in der englischen Grafschaft Lincolnshire geschlachteter, dessen Gewicht zu 3577 Pf. angegeben wird.

2
D
S
star
in
wel
den
als
Ber
aus
hoh
Dor
sch
Tho
liche
Nat
noch
Heu
ne,
durd
wird
von
eing
den
stelle
Weg